

Vorlage		Vorlage-Nr: FB 56/0226/WP18
Federführende Dienststelle: FB 56 - Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 09.11.2022
		Verfasser/in: FB 56/300
Vergabe von Mitteln aus dem Stadtteiffonds		
Ziele:	Klimarelevanz	
	keine	
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
08.12.2022	Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie beschließt die Förderung des Projektes „Multikulti Fest (hier: Anschaffung Bierzeltgarnituren) “ aus Mitteln des Stadtteiffonds.

Prof. Dr. Sicking
(Beigeordneter)

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		x	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Die zusätzliche Finanzierung des Projektes erfolgt aus PSP-Element 4-050101-916-5 „Sozialraumbezogene Maßnahmen“, Kostenart 53180000.

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die

Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Der Effekt auf die CO2-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
- mittel 80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
- mittel 80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

- vollständig
- überwiegend (50% - 99%)
- teilweise (1% - 49 %)
- nicht
- nicht bekannt

Erläuterungen:

Die Akteurinnen und Akteure in den Aachener Sozialräumen und die Stadtteilkonferenzen haben in den vergangenen zwei Jahren mit großem Einsatz dazu beigetragen, dass viele Angebote und die Netzwerkarbeit in den Quartieren trotz der vielfältigen Einschränkungen aufrecht gehalten werden konnten. Auch der Stadtteiffonds des FB Fachbereichs Wohnen, Soziales und Integration als Projektanschubfinanzierung wurde dank kreativer Ideen und einer guten Kooperation zwischen Trägerlandschaft und dem Fachbereichs Wohnen, Soziales und Integration gut genutzt. Dabei zeigte sich das Netz der Stadtteilkonferenzen sehr solidarisch. Gelder, die in einem Stadtteil nicht genutzt werden konnten, wurden schnell und bedarfsgerecht auf andere Stadtteile mit Zuschussbedarf übertragen.

Im Jahr 2021 wurden 40 Projekte mit einem Gesamtvolumen von 55.501,51 Euro gefördert. Viele Projekte zielten dabei auf Angebote ab, die (virtuelle) Begegnung und Beratung in Pandemiezeiten ermöglichten. Auch in diesem Jahr sind viele gute Projekte in den Aachener Quartieren gefördert worden. Bislang konnten 45 Projekte mit einem Volumen von 54.934,03 Euro unterstützt werden.

Nach einem weiteren erfolgten Aufruf, Projektideen einzureichen, sind weitere Projekte aus der Trägerlandschaft, z.T. mit Impulsen aus der Bürger*innenschaft, angemeldet worden, die über die Fördersumme von 2.000 Euro gehen. Gemäß der Förderrichtlinie entscheidet der Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration bis zu einer Höhe von 2.000 Euro je Vorhaben über die Bewilligung der Projektanträge. Die den Betrag von 2.000 Euro übersteigenden Projektanträge sind dem Ausschuss für Soziales, Integration und Demografie zur Entscheidung vorzulegen.

Die Verwaltung empfiehlt die Förderung des nachstehenden Projekts. Im Fördertopf sind noch ausreichend Projektgelder vorhanden. Die Stadtteilkonferenz Aachen-Ost/Rothe Erde hat ihre Empfehlung bereits bekundet.

Projekt: Multikultifest

Förderbedarf: 4.500 Euro

Das Multikultifest ist seit 20 Jahren fester Bestandteil im Stadtteil Aachen-Ost/Rothe Erde. Hier leben Menschen vieler verschiedener Nationalitäten und Kulturen. Das Fest bringt Menschen in diesem sehr heterogenen Viertel zusammen und ermöglicht niederschwellig Austausch und Kommunikation.

In den letzten zwei Jahren konnte das Fest leider aufgrund der Pandemie nicht stattfinden. In 2022 konnte das Fest erstmals wieder mit großem Erfolg umgesetzt werden. Die Organisator*innen sind hoch motiviert, das Multikultifest auch im nächsten Jahr wieder durchzuführen.

Herzstück des Festes ist das internationale Buffet, das von den Veranstalter*innen und beteiligten Verein und Organisationen ausgerichtet wird. Dafür werden Tische und Sitzgelegenheiten benötigt. In diesem Jahr hat es sich als schwierig und sehr kostspielig erwiesen, eine so hohe Anzahl an Bierzeltgarnituren auszuleihen. Da das Fest jährlich stattfindet, möchten die Organisator*innen eine

dauerhafte Lösung anstreben. Dafür sollen Bierzelt-Garnituren angeschafft werden, die auch von anderen Akteur*innen aus dem Quartier ausgeliehen werden können.

Projektvolumen

Ehrenamtliches Engagement	500 Euro
Stadtteifonds	4.500 Euro
Insgesamt	5.000 Euro

Vrs. Ausgaben

30 Bierzeltgarnituren bestehend aus Tischen und Sitzgelegenheiten	4.500 Euro
Ehrenamtl. eingebrachte Stunden	500 Euro
Insgesamt	5.000 Euro

Anlage: Projektantrag